

Acht Gemeinden ausgezeichnet

Das Land vergab Mobilitätssterne – erstmals drei Sterne für Jenbach und Schwendau.

Schwaz – Acht Gemeinden aus dem Bezirk Schwaz haben 2015 erfolgreich an der Landesauszeichnung Tiroler Mobilitätssterne teilgenommen.

Erstmals drei Sterne für vorbildliche Verkehrsmaßnahmen erzielten die Gemeinden Jenbach und Schwendau. Aschau, Buch, Eben a.A., Ramsau und Vomp wurden mit zwei Sternen bedacht. Die Stadt Schwaz verteidigte ihre Vier-Sterne-Auszeichnung und ihre Spitzenreiterrolle.

Bei der Auszeichnungsver-

anstaltung im Innsbrucker Landhaus zeigte sich Mobilitätslandesrätin LHStv.in Ingrid Felipe erstaunt über „die große Vielfalt innovativer Mobilitätsprojekte in den Gemeinden“. „Bemerkenswert ist, dass zu den gängigen Maßnahmen wie Tempo-30-Zonen, Förderung von Rad- und Fußwegen oder Errichtung von Schutzwegen zusehends auch Initiativen treten, die auf Beteiligung und Engagement setzen.“ Felipe spricht damit die inzwischen „gewachsene

Zahl von Rufbussystemen an, die auf ehrenamtlichem Engagement basieren“. Auffällig ist zudem die hohe Zahl neu entstandener Begegnungszonen.

Deutlich zugelegt in ihren Aktivitäten zur Förderung einer nachhaltigen und umweltverträglichen Verkehrspolitik haben die Gemeinden Jenbach und Schwendau. Lob der Jury gab es für die „Vielfalt der Initiativen in Jenbach, die vom Gehsteigausbau, der Revitalisierung von Fußwegen über vergünstigte Dorfbustickets

bis hin zur Förderung des Ankaufs von E-Bikes reicht“. Die Auszeichnung für Schwendau wurde mit „der Förderung gleichberechtigter Verkehrsteilnahme und gegenseitiger Rücksichtnahme im Straßenraum durch Verordnung von Begegnungszonen“ sowie mit „der E-Bike-Förder-Aktion der Gemeinde“ begründet. Der Ausbau von Fußwegen und die fußgängerfreundliche Gestaltung des öffentlichen Raums standen bei Aschau, Buch und Eben im Mittelpunkt. (TT)



Hermann Weratschnig (Schwaz), Karl-Josef Schubert (Vomp), Oswald Haberl (Eben), Friedrich Steiner (Ramsau), Christian Wirtenberger (Jenbach), Patrick Geisler (Buch), Andreas Egger (Aschau), Franz Hauser Schwendau (v. l.) mit LHStv.in Ingrid Felipe bei der Verleihung der Mobilitätssterne in Innsbruck.

Foto: Energie Tirol

**UNTERWEGS
IN TIROL
UNTERLAND**

KABEL & ANTENNE
19:00 UHR
zu jeder vollen Stunde

SATELLIT
20:30 UHR

IR9
REGIONALES FERNSEHEN
DÖRFPREIS

JEDEN DIENSTAG TIROL TV
Wiederholung FREITAG

Mobilitätspreis für Christine Moser

● **Angelehnt an die Sterne-Auszeichnung** in der Gastronomie wurden kürzlich im Rahmen eines Festakts 36 Gemeinden Mobilitätssterne für außerordentliche Leistungen in Zusammenhang mit der kommunalen Verkehrspolitik verliehen. Für die Gemeinde Buch nahm Umweltobfrau Christine Moser den Preis entgegen.

1615393



Foto: privat